

Germany-Esslingen am Neckar: Architectural services for outdoor areas**OJ S 209/2019 29/10/2019****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Esslingen am Neckar

Postal address: Ritterstraße 17

Town: Esslingen am Neckar

NUTS code: DE113 Esslingen

Postal code: 73728

Country: Germany

Contact person: Stadt Esslingen am Neckar vertreten durch das Grünflächenamt

E-mail: Michael.Hoeger@esslingen.de

Telephone: +49 71135122385

Fax: +49 7113512552385

Internet address(es):Main address: <http://www.esslingen.de>Address of the buyer profile: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av0db7a0>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Realisierung des Neckaruferparks im Bereich des Esslinger Hauptbahnhofs in Esslingen am Neckar – Objektplanung Freianlagen, Leistungsphasen 3-8 gemäß §§ 38 ff. HOAI

II.1.2. Main CPV code

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Realisierung des Neckaruferparks im Bereich des Esslinger Hauptbahnhofs in Esslingen am Neckar.

Geschätzte Kosten der Außenanlagen: 7,0 Mio. EUR brutto.

Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen (stufenweise) zu beauftragen:

Objektplanung Freianlagen, Leistungsphasen 3-8 gemäß §§ 38 ff. HOAI.

Die Leistungen werden stufenweise beauftragt.

Zunächst werden in der 1. Beauftragungsstufe die Leistungsphasen 3 und 4 (Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung) gemäß § 39 HOAI beauftragt. Die Leistungsphasen 5-8 werden stufenweise abgerufen.

Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 628 711,14 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE113 Esslingen

Main site or place of performance: Esslingen am Neckar

II.2.4. Description of the procurement

Auf der von der Deutschen Bahn erworbenen (Teil-)Fläche von rund 19 000 m² soll eine öffentliche Parkanlage entstehen, die sich räumlich vom Pliensauturm in westliche Richtung bis zur Mündung des Roßneckars in den Neckar-Schiffahrtskanal erstreckt. Die Fläche ist nur ca. 25 m breit, also überaus schmal geschnitten.

Die erworbenen Flächen befinden sich auf 2 unterschiedlichen Höhengniveaus – dem „oberen“ der Bahnanlagen und dem „unteren“ des Uferwegs – die durch Natursteinmauern bzw. steile Böschungen voneinander getrennt sind.

Die desolaten Bestandsgebäude auf dem erworbenen Grundstücksteil sollen abgebrochen und beseitigt, das Gelände ansonsten höhenmäßig weitgehend belassen werden.

Die Grenze zu den Bahngleisen ist gemäß Vertrag zwingend mit einem Zaun gegen unbefugtes Betreten zu sichern.

Vom Nutzungskonzept her ergibt sich ein Gradient von intensiveren Freiraumnutzungen im Osten der Fläche (Platzfläche am Ausgang der Bahnunterführung) hin zu eher extensiveren Nutzungen in westliche Richtung.

Folgende 3 wichtige Orte im Park wurden definiert und im Rahmen einer Vorentwurfsstudie planerisch näher betrachtet:

- 1) Die Platzfläche als westlicher „Auftakt“ an der Einmündung des Roßneckars in den Neckarkanal;
- 2) Die punktuelle Uferumgestaltung am Neckar mit Ausbuchtungen und intensivem Bezug der Besucher/innen zum Wasser;
- 3) Die Terrasse mit Balkon/Freitreppe zum Neckar vor dem Ausgang der Unterführung zum Bahnhof.

Grundlage der Vorentwurfsstudie war auch die Auseinandersetzung mit einer möglichen künftigen Anbindung der Stadtbahn der SSB an den Bahnhof Esslingen von Süden über den Neckar her kommend. Es wurden dazu 2 denkbare Alternativen ausgearbeitet:

In jedem Fall, d. h. bei beiden Alternativen, ergibt sich im Bereich vor der Bahnunterführung zu den Gleisen neckarseits eine belebte Platzfläche. Diese Terrassenfläche mit Balkon am Neckarufer bietet Zugangsmöglichkeiten zum Wasser (z. B. durch eine Freitreppe). Auch Aktivitäten am/auf dem Wasser sind hier ggfs. möglich. Hier werden Wegeverbindungen (Fuß-/Radweg, Uferweg, Ausgang aus Unterführung der Bahn) vernetzt bzw. zusammengeführt, so dass die Flächen einer stärkeren Nutzungsfrequenz und einer erhöhten sozialen Kontrolle unterliegen, was an dieser Stelle wünschenswert ist. Diese Randbedingungen ergeben nach

Meinung der Verwaltung gute Voraussetzungen für eine hohe gestalterische Qualität dieser Flächen und vielfältige Nutzungen. Im Vergleich zur heutigen Situation bieten sich hier Aufwertungspotentiale.

Ohne Anschluss an die Stadtbahn können die Höhenlagen der Wegeflächen auf dem Gleisniveau belassen werden.

Geht man von einem zukünftigen Esslinger Anschluss ans Stadtbahnnetz aus, ist das Gelände im Park im Bereich der Querung des Neckars mit der Bahnbrücke durch Rampen östlich und westlich der Unterführung auf das untere Uferweg-Niveau abzusenken und führt danach wieder auf das Ausgangsniveau der oberen Ebene. Ansonsten wäre die erforderliche Höhe zur Unterquerung der Brücke für Fahrzeuge und Fußgänger im Park nicht mehr gegeben. Es ergibt sich eine großzügigere Platzfläche als bei der anderen Alternative. Der Fußgängersteg über die Bahnanlagen, aus der Platzfläche der neuen Weststadt kommend, der im Wettbewerb zur Bebauung Neue Weststadt mit einem Treppen-/Rampenturm als Abgang in den Park entwickelt wurde, ist in die Planungen lagemäßig übernommen worden. Diese Option für eine zentrale fußläufige Erschließung des Parks soll bei der weiteren Entwurfsplanung berücksichtigt werden, so dass der Steg zu einem späteren Zeitpunkt ergänzt werden kann.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Personelle Besetzung / Weighting: 35

Quality criterion - Name: Fachtechnische Lösungsansätze / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Beantwortung vorformulierter Fragen / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

— Leistungsphasen 5-8 gemäß § 34 HOAI (stufenweise abzurufen),

— ggf. besondere Leistungen gem. Anlage 11 HOAI.

Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen und/oder besonderer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 018-038727](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Lot No: 1

Title:

Objektplanung Freianlagen, Leistungsphasen 3-8 gemäß §§ 38 ff. HOAI

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

21/10/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 15

Number of tenders received from SMEs: 15

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 15

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: WGF Objekt GmbH

Postal address: Vordere Cramergasse 11

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90478

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 720 492,73 EUR

Total value of the contract/lot: 628 711,14 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Es wird auf die Rügeobliegenheit des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft bzw. Bieter /Bietergemeinschaft gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB hingewiesen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Kapellenstraße 17
Town: Karlsruhe
Postal code: 76131
Country: Germany
E-mail: Vergabekammer@rp.baden-wuerttemberg.de
Telephone: +49 7219260
Fax: +49 7219263985
Internet address: www.rp-karlsruhe.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Kapellenstraße 17
Town: Karlsruhe
Postal code: 76131
Country: Germany
E-mail: Vergabekammer@rp.baden-wuerttemberg.de
Telephone: +49 7219260
Fax: +49 7219263985
Internet address: www.rp-karlsruhe.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/10/2019